

## Leitfaden – Eröffnen eines Trading-Kontos

Diese Kontoeröffnungsunterlagen bestehen aus 3 Dokumenten:

- Formular ❶ : Kontoeröffnungsformular** (bitte ausfüllen, datieren, unterschreiben, zurücksenden)  
**Formular ❷ : Allgemeine Geschäftsbedingungen** (bitte lesen, datieren, unterschreiben, zurücksenden)  
**Formular ❸ : Informationen zu Risiken** (bitte lesen)

Zusätzlich zu diesen Formularen **einzureichen** sind

### **eine Fotokopie Ihres Personalausweises oder Reisepasses und ein Adressnachweis**

Bitte legen Sie den Unterlagen eine Kopie Ihres **gültigen** Reisepasses bzw. Ihres Personalausweises sowie einen Nachweis Ihrer aktuellen Adresse bei. Dieser Adressnachweis darf nicht älter als drei Monate sein und muss ein wiederkehrendes Schreiben, wie z.B. ein Kontoauszug, Rechnung der Telefongesellschaft oder der Stadtwerke, sein.

Alle mitgeteilten Informationen werden vertraulich behandelt. Alle Fragen müssen beantwortet werden. Wir können Ihren Kontoeröffnungsantrag nicht bearbeiten, solange noch Informationen fehlen.

**Nächster Schritt?** Ihr Kontoeröffnungsantrag wird unmittelbar nach Eingang bearbeitet. Sie erhalten eine **E-Mail**, die Ihre Kontoeröffnung bestätigt. Sie erhalten per **Brief** Ihre Kontonummer und die erforderlichen Informationen für die Überweisung auf Ihr Konto. Bitte überweisen Sie das Kapital innerhalb von vier Wochen. Sobald das Kapital auf Ihrem Konto verbucht wurde, erhalten Sie Benutzernamen und Passwort zu Ihrer Tradingplattform. Sie können mit dem Trading starten.

**Fragen?** +49 (0)69 271 39 78-0 oder [info@whselfinvest.de](mailto:info@whselfinvest.de)

### KONTOERÖFFNUNGSANTRAG

For internal use only	CFD-Forex a/c	Futures a/c	Date
	Route: corresp. / office / .....	Reviewed by	Approved by
	C-SL <input type="checkbox"/> RC-H <input type="checkbox"/> Score 0 1 2	Final approval	Entered by
			Date

	Kontoinhaber	Mitinhaber (falls zutreffend)
<b>Name</b>		
<b>Vorname</b>		
<b>Geburtsdatum &amp; Geburtsort</b>	..... / ..... / .....	..... / ..... / .....
<b>Nationalität</b>		
<b>Familienstand</b>	<input type="checkbox"/> Ledig <input type="checkbox"/> Verheiratet <input type="checkbox"/> Geschieden <input type="checkbox"/> Verwitwet	<input type="checkbox"/> Ledig <input type="checkbox"/> Verheiratet <input type="checkbox"/> Geschieden <input type="checkbox"/> Verwitwet
<b>Steuerliche Identifikationsnummer</b>		
<b>Offizielle Adresse</b>		
<b>Telefon tagsüber/ abends</b>		
<b>Fax</b>		
<b>E-Mail-Adresse</b>		
<b>Berufliche Situation</b>	<input type="checkbox"/> Arbeitend <input type="checkbox"/> Arbeitslos <input type="checkbox"/> Selbstständig <input type="checkbox"/> Rente <input type="checkbox"/> Student	<input type="checkbox"/> Arbeitend <input type="checkbox"/> Arbeitslos <input type="checkbox"/> Selbstständig <input type="checkbox"/> Rente <input type="checkbox"/> Student
<b>Beruf / Branche</b>		

	Kontoinhaber	Mitinhaber
<b>Brutto Jahreseinkommen</b>	<input type="checkbox"/> < € 40.000 <input type="checkbox"/> € 40.000 - € 80.000 <input type="checkbox"/> € 80.000 - € 120.000 <input type="checkbox"/> > € 120.000	<input type="checkbox"/> < € 40.000 <input type="checkbox"/> € 40.000 - € 80.000 <input type="checkbox"/> € 80.000 - € 120.000 <input type="checkbox"/> > € 120.000
<b>Geschätzter Immobilienbesitz</b>	<input type="checkbox"/> Miete, kein Eigentum <input type="checkbox"/> < € 250.000 <input type="checkbox"/> € 250.000 - € 500.000 <input type="checkbox"/> > € 500.000	<input type="checkbox"/> Miete, kein Eigentum <input type="checkbox"/> < € 250.000 <input type="checkbox"/> € 250.000 - € 500.000 <input type="checkbox"/> > € 500.000
<b>Vermögen</b> exkl. Immobilien	<input type="checkbox"/> < € 40.000 <input type="checkbox"/> € 40.000 - € 125.000 <input type="checkbox"/> € 125.000 - € 250.000 <input type="checkbox"/> .....	<input type="checkbox"/> < € 40.000 <input type="checkbox"/> € 40.000 - € 125.000 <input type="checkbox"/> € 125.000 - € 250.000 <input type="checkbox"/> .....
<b>Quelle des Vermögens</b> Geben Sie an, aus welchen Quellen das Geld stammt, das Sie auf Ihr Tradingkonto transferieren. Wenn Sie eine Einkommensquelle haben, die <b>nicht</b> in der Auswahl rechts angegeben ist, geben Sie die Quelle bitte hier an: .....	<input type="checkbox"/> Gehalt <input type="checkbox"/> Immobilienverkauf <input type="checkbox"/> Erbe <input type="checkbox"/> Schenkung	<input type="checkbox"/> Gehalt <input type="checkbox"/> Immobilienverkauf <input type="checkbox"/> Erbe <input type="checkbox"/> Schenkung
<b>Ich bin eine politisch exponierte Person (PEP)</b> Eine PEP ist eine Person, die ein wichtiges politisches, juristisches oder öffentliches Mandat inne hat. Z.B.: Staats- oder Regierungschef, Botschafter, Konsul, Minister, Staatssekretär, Parlamentsmitglied, Senator, Parteichef, hochrangiger Offizier der Streitkräfte oder Polizei, EU Beauftragter, hochrangiger EU Beamter, Geschäftsführer eines staatseigenen Unternehmens, Vorsitzender einer Aufsichts- oder Regulierungsbehörde	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Ich bin ein Partner, Elternteil oder Kind einer PEP</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Ich handle auf mein eigenes Konto und bin der wirtschaftlich Begünstigte</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Ich beabsichtige, mein Konto zum Zweck des aktiven Tradings zu nutzen</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Die Möglichkeit mit Hebel zu handeln ist riskant. Ich bin mir dieser Risiken bewusst und verstehe, dass ich mehr als das Kontoguthaben verlieren kann.</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Bitte geben Sie an, **welche(s) Konto(en)** Sie eröffnen möchten. Informieren Sie sich auf unserer Webseite über die Kosten.

Ich möchte ein CFD-Forex Trading-Konto eröffnen. Meine Wünsche sind:

1. Kontowährung	2. Trading-Plattform (Wählen Sie bitte nur eine aus. Sie können monatlich wechseln.)	3. Forex model
<input type="checkbox"/> EUR <input type="checkbox"/> CHF	<input type="checkbox"/> <b>WHS NanoTrader Free</b> – inklusive, Web-, Tablet- & mobile Versionen <input type="checkbox"/> <b>WHS NanoTrader Full</b> – inklusive, Web-, Tablet- & mobile Versionen <input type="checkbox"/> <b>WHS MT4</b> – inklusive, Tablet- & mobile Versionen	<input type="checkbox"/> <b>Spread-based model</b> Zahlen Sie keine Kommission pro Order. <input type="checkbox"/> <b>Commission-based model</b> Zahlen Sie eine kleine Kommission pro Order und erhalten Sie dafür einen reduzierten Spread.

Ich möchte ein Futures Trading-Konto eröffnen. Meine Wünsche sind:

1. Kontowährung	2. Trading-Plattform (Wählen Sie bitte nur eine aus. Sie können monatlich wechseln.)	3. Order Routing & Marktdaten
<input type="checkbox"/> EUR <input type="checkbox"/> CHF	<input type="checkbox"/> <b>WHS Futures</b> <input type="checkbox"/> <b>WHS NanoTrader Full</b> – ohne historischen Daten <input type="checkbox"/> <b>WHS NanoTrader Full</b> – mit historischen Daten Intraday <input type="checkbox"/> <b>WHS NanoTrader Full</b> – mit historischen Daten CQG Historische Daten für alle Futures, bis zu 3 Monaten Intraday, bis zu 3 Jahren End of Day + Charting auf CQG M. <input type="checkbox"/> <b>WHS NanoTrader Full</b> – mit erweiterten historischen Daten Historische Daten für die 55 meist gehandelten Futures, bis zu 5 Jahre Intraday, bis zu 15 Jahren End of Day.	<input type="checkbox"/> <b>Patsystems</b> Euronext, Eurex, Liffe and Idem –kostenlos <input type="checkbox"/> <b>CQG</b> Euronext and Liffe – kostenlos Falls Sie Marktdaten für einen oben nicht aufgeführten Markt benötigen, füllen Sie bitte unten folgenden Abschnitt aus. Falls Sie das nicht benötigen, fahren Sie einfach fort.

#### FUTURES market data Non-Professional self-certification

Based on the Subscriber's qualifications, Subscribers may be charged reduced Fees for Information. To qualify for the reduction in Subscriber Fees, Subscriber must be considered a "Non-Professional". Non-Professional shall mean and include either (i) an individual, natural person Subscriber(s) who, or (ii) certain small business entities (limited liability companies, partnerships, trusts or corporations) that, receive and use Information (excluding any pit traded data), in each case subject to the following restrictions:

The Non-Professional Subscriber must:

- a) have an active futures account;
- b) be an individual, natural person or small business entity

The Non-Professional Subscriber must not:

- c) be a member (or hold or lease any type membership) of any exchange;
- d) be registered or qualified as a professional trader or investment adviser with any stock, commodities or futures exchange or contract market, or with any financial regulatory authority
- e) be acting on behalf of an institution that engages in brokerage, banking, investment, or financial activities

The Non-Professional Subscriber's Use of Information must:

- f) be solely for the Subscriber's personal or private use;
- g) be limited to managing the Subscriber's own assets, and not be used in connection with the management of any assets of any third party(ies) in any capacity

The Non-Professional Subscriber's Access to Information must only:

- h) be via a maximum of two trading terminals per Distributor, permissioned for Real-Time Information and capable of routing orders to the CME Globex Platform (an "Order Routing Device").

Any Subscriber who does not meet the qualifications of a Non-Professional Subscriber will be considered a Professional Subscriber.

Notwithstanding anything herein, CME or any other exchange reserves the right in all cases to make a final determination as to whether a Subscriber is a Non Professional or a Professional. CME, or any other exchange, reserves the right to amend this policy or terminate reduced fees for Non-Professionals at any time.

Subscribers who qualify as Non-Professionals should sign below and return this Self-Certification form to Distributor. Please note that this form may be subject to Distributor's review and approval. Subscriber must notify Distributor as soon as is reasonably practicable in the event that Subscriber no longer qualifies as a Non-Professional. By signing this self-certification I authorize WH Selfinvest to provide my personal details to all relevant financial services companies such as depository banks, executing partners, exchanges ...upon their request. I hereby certify that I qualify as a Non-Professional pursuant to the definition described herein:

Market data subscriber:

Signature: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Date: \_\_\_\_\_

Please select the markets that should be activated for your account:			
	Monthly data charges		
	non-professional		professional
Market data	Patsystems	CQG	Patsystems & CQG
Euronext	free <input type="checkbox"/>	free <input type="checkbox"/>	45 € <input type="checkbox"/>
Eurex	free <input type="checkbox"/>	20 € <input type="checkbox"/>	60 € <input type="checkbox"/>
CME-All	15 € <input type="checkbox"/>	15 € <input type="checkbox"/>	255 € <input type="checkbox"/>
or singles modules			
CME	5 € <input type="checkbox"/>	5 € <input type="checkbox"/>	85 € <input type="checkbox"/>
CBOT	5 € <input type="checkbox"/>	5 € <input type="checkbox"/>	85 € <input type="checkbox"/>
NYMEX	5 € <input type="checkbox"/>	5 € <input type="checkbox"/>	85 € <input type="checkbox"/>
COMEX	5 € <input type="checkbox"/>	5 € <input type="checkbox"/>	85 € <input type="checkbox"/>
ICE US	117 € <input type="checkbox"/>	117 € <input type="checkbox"/>	117 € <input type="checkbox"/>
ICE Europe	117 € <input type="checkbox"/>	117 € <input type="checkbox"/>	117 € <input type="checkbox"/>
IDEM	free <input type="checkbox"/>	-	30 € <input type="checkbox"/>
LIFFE	117 € <input type="checkbox"/>	117 € <input type="checkbox"/>	117 € <input type="checkbox"/>
<b>prices per month, more information on our website</b>			

Laut EU-Vorschriften sind wir verpflichtet zu prüfen, ob diese Produkte für Sie angemessen sind. Bitte informieren Sie uns so ausführlich wie möglich.

Geben Sie an, wie viele Jahre Trading-Erfahrung Sie mit diesen Instrumenten haben.

Aktien \_\_\_ J Futures \_\_\_ J Turbos \_\_\_ J  
 CFD \_\_\_ J Forex \_\_\_ J Optionen/ Zertifikate \_\_\_ J

Haben Sie Bücher oder Zeitschriften zum Thema Trading gelesen?

Ja – Details \_\_\_\_\_  
 Nein \_\_\_\_\_

Haben Sie an Seminaren zum Thema Trading teilgenommen?

Ja– Details \_\_\_\_\_  
 Nein \_\_\_\_\_

Haben Sie auf der Demo-Trading Plattform ausreichend geübt?

Ja – Details \_\_\_\_\_  
 Nein \_\_\_\_\_

Haben Sie an einem Trading-Forum, Trading-Room oder anderer Erfahrungsaustausch-Plattform teilgenommen?

Ja – Details \_\_\_\_\_  
 Nein \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie an, falls Sie weitere relevante Erfahrungen mit Trading gemacht haben.

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Bitte kreuzen Sie das entsprechende Kästchen an:

Haben Sie sich ausreichend auf das Trading vorbereitet?  Ja  Nein

Es ist weder in Ihrem noch in unserem Interesse Ihnen ein Produkt zu verkaufen, das Sie vielleicht nicht vollständig verstanden haben. Daher möchten wir die Gelegenheit nutzen, darauf hinzuweisen, was laut der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde wesentliche Merkmale des Produkts sind. Bitte kreuzen Sie entsprechend an.

Ich verstehe, dass die Trading-Kosten insgesamt aus Gebühren und/ oder Spread und/ oder Finanzierungskosten bestehen können.  Ja  Nein

Ich verstehe, dass einige Instrumente Orderausführungen 24h/ 5 Tage haben, während bei anderen Instrumenten die Orderausführung auf bestimmte Handelszeiten beschränkt ist.  Ja  Nein

Ich verstehe, dass der Broker alleine entscheiden kann eine offene Position zu schließen, wenn er dies aus Risikogründen für nötig hält.  Ja  Nein

Ich verstehe, dass ich ausreichend Zeit aufbringen muss, um meine Investitionen aktiv zu verwalten.  Ja  Nein

Ich verstehe, dass ich nur Geld verwenden sollte, das ich mir zu verlieren leisten kann.  Ja  Nein

Wenn Sie dieses Konto aufgrund einer Empfehlung eröffnen, geben Sie hier bitte den Namen an \_\_\_\_\_

**Vielen Dank**, dass Sie die Kontoeröffnungsunterlagen ausgefüllt haben.

Ich (wir), der (die) Unterzeichner, bestätige(n), dass alle Informationen, die ich (wir) im Kontoeröffnungsantrag angegeben habe(n), korrekt sind und dass ich (wir) die Allgemeinen Geschäftsbedingungen insbesondere die Artikel 1.2, 1.3, 1.12, 1.13, 1.14, 3.1, 4.4 und 4.5 sowie die Informationen zu Risiken gelesen und verstanden habe(n) und ihnen bedingungslos zustimme(n). Diese Dokumente wurden mir (uns) von WH Selfinvest bereitgestellt. Ich (wir) bestätige(n), dass ich (wir) auf alle Risiken, die das Trading birgt, aufmerksam gemacht worden bin (sind), dass ich (wir) mit diesen Risiken umgehen kann (können) und dass ausschließlich ich (wir) sie zu tragen habe(n).

Wo haben Sie unsere Werbung gesehen?	Kontoinhaber	Mitinhaber falls zutreffend
-----	x _____ / ____ / ____ Unterschrift Datum	x _____ / ____ / ____ Unterschrift Datum

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

DE / GTC / ALLPROD / DE / 25.02.2016

### 1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

#### 1.1 Allgemeine Informationen

Diese Vereinbarung, die laut Art. 1.10 verändert werden kann, enthält wichtige Informationen zu Ihrem CFD-Forex- und/oder Futureskonto bei WH Selfinvest Deutschland („WH“), Niedenau 36, D 60325 Frankfurt am Main, Deutschland. Diese Vereinbarung enthält alle Geschäftsbedingungen, die der Kunde („der Kunde“ oder „Sie“) mit seiner Unterschrift auf den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, dem Kontoeröffnungsantrag und der Information zu Risiken annimmt. WH ist eine Niederlassung der WH Selfinvest S.A., Route d'Arlon 291, L 1150 Luxemburg, G.H. Luxemburg. WH ist lizenziert als Broker (Lic. Nr. 42798), Kommissionär (Lic. Nr. 36399) und Vermögensverwalter (Lic. Nr. 1806).

Für CFD-Forex Kunden verwendet WH die Postbank, Eckenheimer Landstraße 242, D 60320 Frankfurt am Main als Depotbank für seine Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder von WH gehalten werden. All diese Finanzinstitutionen sind Mitglieder der entsprechenden Einlagensicherung und Ausgleichsregelungen. WH hat darüber hinaus Gain Capital UK Ltd. (Gain), Park House, 16 Finsbury Circus, London EC2M 7EB, United Kingdom als Dienstleister in Bezug auf CFD-Forex Handelsaktivitäten bestimmt. Basierend auf den Instruktionen des Kunden wird WH Transaktionen im Namen des Kunden eingehen, aber im Namen von WH.

Für Futureskunden verwendet WH die Postbank, Eckenheimer Landstraße 242, D 60320 Frankfurt am Main als Depotbank für seine Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder von WH entgegengenommen werden. WH hat darüber hinaus Macquarie Bank Ltd., London Branch, Ropemaker Place, 28 Ropemaker Street, London EC2Y 9HD, United Kingdom, als ausführenden Broker festgelegt. Macquarie Bank Ltd. agiert ebenfalls als Depotbank für die Sammelkonten von WH, auf welchen die Kundengelder von WH gehalten werden. Als Konsequenz wird Ihr Geld, außer wenn es von oder zu Ihrem Futureskonto transferiert wird, bei Macquarie Bank Ltd hinterlegt. All diese Finanzinstitutionen sind Mitglieder der entsprechenden Einlagensicherung und Ausgleichsregelungen.

Die Zweigniederlassung in Deutschland wird sowohl durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (Route d'Arlon 110, L 2991 Luxemburg, G.H. Luxemburg) als auch durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (die BaFin), Marie-Curie Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main) reguliert.

Nach Genehmigung Ihres Antrages auf Kontoeröffnung handelt WH als Ihr Broker-Dealer und führt auf Ihre Anweisung Kauf- und/oder Verkaufsaufträge für finanzielle Instrumente aus.

WH erteilt keine Anlage-, Steuer- oder Rechtsberatung hinsichtlich der Eignung oder Rentabilität bestimmter Finanzinstrumente oder Investitionsprodukte. Wenn Sie Rat bezüglich Ihrer Investitionsentscheidungen benötigen, wenden Sie sich bitte an eine entsprechend qualifizierte Person. Jede Meinungsäußerung von WH erfolgt in gutem Glauben und mit den besten Absichten. Die zur Verfügung gestellte Information ist ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch und kann nicht an Dritte weitergegeben werden. Sie müssen stets selbst die Richtigkeit der Informationen überprüfen. WH, seine Führungskräfte, Mitarbeiter, Vertreter oder Tochtergesellschaften können für keine getroffene Anlageentscheidung haftbar gemacht werden, die Sie aufgrund einer solchen Information gemacht haben. WH ist nicht verpflichtet, Sie zu benachrichtigen, falls Ihr Depot sehr stark an Wert verliert.

Kunden erhalten auf Anfrage weitere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

#### 1.2 Sorgfaltspflicht des Kunden

Bevor Sie eine Order über eine Tradingplattform oder über Telefon platzieren, bestätigen Sie, dass

- Sie sich über alle Regeln, Vorschriften und Gepflogenheiten der Finanzmärkte informiert haben,
- Sie über gute Kenntnisse im Bereich der Trading-Techniken verfügen,
- Sie alle Handbücher, Leitfäden und Dokumente, welche WH auf der Web-Seite zur Verfügung stellt, gründlich gelesen haben – dies beinhaltet, ist jedoch nicht begrenzt auf, die Tradingregeln, den Umgang mit Interessenskonflikten, den Informationen zur bestmöglichen Ausführung, Anreize und den Informationen zu den Kontoauszügen – und, dass Sie alle

neuen Versionen ohne Verzögerung lesen werden, sobald diese verfügbar sind,

(d) Sie sich gründlich mit allen Features und Funktionen der gewählten Tradingplattform vertraut gemacht haben,

(e) Sie mindestens die häufigsten verwendeten Ordertypen (Markt, Limit und Stopp Orders) verstanden haben, diese anzuwenden und zu kombinieren wissen,

(f) Sie sich mit allen Kontraktetails wie Kontraktgröße, benötigte Marge, Tickgröße, Tickwert, Punktwert, Spread, Handelszeiten, Fälligkeitsterminen etc. vertraut gemacht und verstanden haben,

(g) Sie erlernt haben, die Kontoauszüge zu lesen und deren Informationen zu interpretieren wissen,

(h) Sie sichergestellt haben, dass Ihre Hardware, Software und Konnektivität den von WH empfohlenen Mindestanforderungen entspricht oder übersteigt.

(i) Sie über gute Kenntnisse verfügen, wie Hebel- und Margin-Systeme funktionieren.

Sie wissen und akzeptieren, dass nicht alle Leitfäden und Handbücher immer in Ihrer Muttersprache verfügbar sind. Falls Sie aufgrund dessen nicht alle Punkte verstehen, bestätigen Sie, dass Sie vor dem Platzieren einer Order erst Klarheit zu allen ungeklärten Aspekten suchen, indem Sie den WH Support Desk kontaktieren.

Sie akzeptieren, dass Drittparteien wie unabhängige Vertragspartner, Analysten, andere Kunden und Ausbilder, die Ratschläge und Anregungen geben, nicht berechtigt sind, im Namen von WH zu sprechen oder zu handeln. Sollten Sie sich entscheiden, auf die Ratschläge und Anregungen Dritter hin zu handeln, dann können Sie WH für keinerlei entstandenen Schaden haftbar machen, der Ihnen dadurch entstehen könnte.

#### 1.3 Höflicher Umgang

Der WH Support Desk beantwortet alle Anfragen der Kunden mit der erforderlichen Eile und der angemessenen Aufmerksamkeit. Die Mitarbeiter des Support Desk sind im Umgang mit unseren Kunden kompetent, höflich und arbeiten stets professionell.

WH erwartet von den Kunden dasselbe Maß an Höflichkeit und Professionalität im Umgang mit WH. Die WH Mitarbeiter werden Formen der Kommunikation (per Telefon, Fax, E-mail etc.), die nicht der oben genannten Norm entsprechen, NICHT beachten. Dies bezieht sich insbesondere, aber nicht ausschließlich, auf Äußerungen mit rassistischem, sexistischem oder beleidigendem Inhalt, mit obszöner Ausdrucksweise, unhöflichen Worten, unangemessenem Sarkasmus und auf alle anderen Formen der „Zweideutigkeit“ sowie auf alle Äußerungen mit unaufrichtigem Inhalt.

#### 1.4 Überwachung und Kontrolle

Sie stimmen zu, dass Sie umgehend WH informieren, sollten Sie entweder auf Ihrem Konto, Ihrer Trading-Plattform, Ihren Kontoauszügen oder jeder anderen Form von Reporting jedes Element entdecken, das von der Regel abweicht. Dies gilt unabhängig davon, ob das Ereignis zu Ihrem Vorteil ist oder nicht. Diese Ereignisse beinhalten insbesondere, aber nicht ausschließlich, falsche Positionen und falsche, doppelte oder fehlende Orders.

Sie sind verpflichtet, nach der Platzierung von Orders innerhalb von 24 Stunden alle Reports und Kontoauszüge zu Orders persönlich auf Richtigkeit zu prüfen.

Weiterhin besteht eine unverzügliche Benachrichtigungspflicht des Kunden beim Ausbleiben von Mitteilungen, deren Eingang der Kunde erwartet (z.B. Orderbestätigungen), sowie beim Auftreten ungewöhnlicher Elemente oder Probleme bei der Nutzung der Trading-Plattform von WH oder des Kontos durch den Kunden. Der Kunde verpflichtet sich dazu, alle Unregelmäßigkeiten umgehend WH zu melden, spätestens aber innerhalb einer Frist von 24 Stunden, nach Erhalt der Informationen. Der Kontoauszug gilt ab dem Moment als übermittelt, sobald er für Sie zur Verfügung steht. Wenn Sie sich nicht innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt der Reports und Kontoauszüge melden, dann gelten diese als uneingeschränkt akzeptiert und Sie erklären sich damit einverstanden. Wenn Sie WH innerhalb der genannten Frist informieren und falls die Unregelmäßigkeit auf Ihrem Konto durch WH verursacht wurde, so wird der Gesamtbetrag der Diskrepanz Ihrem Konto gutgeschrieben oder belastet.

Diskrepanzen werden durch WH korrigiert. Sie stimmen zu, dass Sie keinerlei Order platzieren oder in irgendeiner anderen

Art intervenieren, bevor Sie den WH Support Desk kontaktiert haben und bevor Sie mit einem Mitglied des WH Support Desk eine Vorgehensweise abgestimmt haben. Falls Sie vor einem oder ohne Vereinbarung eines Maßnahmenplans intervenieren, dann sind Sie alleine und vollständig verantwortlich für alle direkten und indirekten Verluste und Schäden.

WH haftet im Rahmen oben genannter Ereignisse nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Insbesondere die Haftung von WH für indirekte Schäden und Folgeschäden (beispielsweise Zerstörung oder Verlust von Daten, Verlust von Geschäftswert oder Schädigung des Rufes) ist im vorgenannten Umfang beschränkt. In allen Fällen, in denen WH verantwortlich gemacht wird, beschränkt sich die Haftbarkeit von WH auf den direkten Verlust, der aus Fehlern von WH entsteht. Unter keinen Umständen kann WH beispielsweise für Einnahmeverluste oder Rufschädigung verantwortlich gemacht werden. WH wird keine theoretischen Gewinne oder Verlustbegrenzungen für Kunden ausgleichen.

Sie bevollmächtigen WH eventuelle Fehler in Ihrem Konto ohne vorherige Erlaubnis und Vorankündigung zu korrigieren, wie zum Beispiel, aber nicht ausschließlich, Doppelbuchungen zu berichtigen.

#### 1.5 Verantwortlichkeiten des Kunden bei bestimmten Wertpapieren

Bestimmte Wertpapiere räumen dem Inhaber Rechte ein, die verfallen können, wenn der Inhaber keine Maßnahmen ergreift, die üblicherweise mit Stichtagen in Verbindung stehen. Zu diesen Finanzinstrumenten zählen unter anderem, aber nicht ausschließlich, Optionen, Terminkontrakte und Derivate, deren Basisinstrument Gegenstand eines Ablauftermins, Liefer- oder Tauschangebot ist. Sie bestätigen, dass Sie selbst dafür verantwortlich sind, sich die Rechte und Bedingungen aller in Ihrem Konto gehaltenen Finanzinstrumente anzusehen. WH ist nicht verpflichtet, Sie auf bevorstehende Verfalls-, Ausübungs- oder Rückzahlungstermine hinzuweisen oder ohne besondere Anweisungen Ihrerseits Handlungen in Ihrem Namen auszuführen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Wenn Sie Finanzinstrumente auf Ihrem Konto halten, die teilweise auf dem Wege eines Losverfahrens kündbar sind, verpflichten Sie sich zur Teilnahme an einer neutralen Auslosung zur Zuteilung der besagten Wertpapiere gemäß den Richtlinien und Gepflogenheiten der betreffenden Börse oder des betreffenden Marktes.

#### 1.6 Nachlass des Kunden

Sie stimmen zu, dass diese Vereinbarung sowie alle hierin enthaltenen Bestimmungen für Ihre Erben, Testamentsvollstrecker, Nachlassverwalter oder persönlichen Vertreter bindend sein werden.

#### 1.7 Abtretung

Sie bestätigen, dass diese Vereinbarung zugunsten WH und ihren Nachfolgern und Zessionaren gilt. WH darf die Rechte und Pflichten gemäß dieser Vereinbarung nach vorheriger schriftlicher Ankündigung an eine ihrer Tochter- oder Schwesstergesellschaften oder eine andere Organisation abtreten.

#### 1.8 Inhaber von Gemeinschaftskonten

Bei mehr als einem Kontoinhaber haften die Kontoinhaber gesamtschuldnerisch für Verbindlichkeiten, die aus diesem Vertrag entstehen, das heißt WH kann von jedem einzelnen Kontoinhaber die Erfüllung sämtlicher Ansprüche fordern. Des Weiteren besteht für WH an den auf dem Konto gehaltenen Vermögenswerten ein Pfandrecht zur Sicherung der aus dem Gemeinschaftskonto entstehenden Ansprüche. Dieses Pfandrecht entsteht neben anderen Sicherheiten und ersetzt diese nicht.

Jeder Kontoinhaber des Gemeinschaftskontos ist alleinverfügberechtigt, darf also ohne Mitwirkung der anderen Kontoinhaber über das Konto verfügen und zu Lasten des Kontos alle mit der Kontoführung in Zusammenhang stehenden Vereinbarungen treffen. Jedoch behält sich WH das Recht vor, für einzelne Transaktionen und Verfügungen – insbesondere Abbuchungen – eine schriftliche Verfügung sämtlicher Kontoinhaber zu verlangen. Auch kann die Alleinverfügungsberechtigung von jedem Kontoinhaber jederzeit schriftlich gegenüber WH widerrufen werden. Nach erfolgtem Widerruf sind die Kontoinhaber nur noch gemeinsam schriftlich verfügungsberechtigt. Auszahlungen sowie die Auflösung des Kontos kann nur von allen Kontoinhabern gemeinschaftlich erfolgen.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

DE / GTC / ALLPROD / DE / 25.02.2016

Nach dem Tod eines Kontoinhabers werden die Rechte des Verstorbenen durch die Erben wahrgenommen. Die Verfügungsbefugnisse der anderen Kontoinhaber bleiben weiter bestehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Pfändungen durch den Gläubiger eines der Kontoinhaber in Gemeinschaftskonten mit Alleinverfügungsberechtigungen rechtlich den Zugriff auf das gesamte Vermögen ermöglichen.

WH behält sich allerdings das Recht vor, in allen Fällen die schriftliche Zustimmung aller Kontoinhaber zu verlangen.

Eine Mitteilung an einen der Kontoinhaber versteht sich als Mitteilung an alle Kontoinhaber.

### 1.9 Gesamte Vereinbarung und salvatorische Klausel

Diese Vereinbarung enthält die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die die Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen und WH vertraglich reguliert.

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages aufgrund eines Gesetzes, einer Vorschrift, einer Verwaltungsverfügung oder eines Gerichtsbeschlusses unwirksam, ungültig oder nicht durchsetzbar sein, bleibt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen dieser Vereinbarung davon unberührt.

### 1.10 Änderungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können durch WH geändert werden. Sofern hiervon Hauptleistungspflichten betroffen sind, wird WH bei der Änderung das zwischen den Vertragspartnern bei Vertragsschluss bestehende Äquivalenzverhältnis der Hauptleistungspflichten entsprechend berücksichtigen. Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Kunden schriftlich oder per Übermittlung auf elektronischem Kommunikationsweg bekannt gegeben, sofern die Art der Übermittlung es dem Kunden erlaubt, die Änderungen in lesbarer Form zu speichern oder auszudrucken. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht schriftlich oder auf dem elektronischen Kommunikationsweg Widerspruch erhebt. Auf diese Folge wird der Kunde durch WH bei der Bekanntgabe besonders hingewiesen. Der Widerspruch des Kunden muss bei WH innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe der Änderungen zugehen.

Die neueste Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist stets auf der Website abrufbar sowie auf Anfrage in elektronischer Form erhältlich.

Alle Gebühren für bereitgestellte Dienste werden vom Kundenkonto abgebucht. Wenn der Kunde ein außergewöhnliches Anliegen hat oder WH durch einen Service Zusatzkosten für ein Konto entstehen, dann können diese Gebühren an den Kunden weitergegeben werden. Sie verpflichten sich, vor jedem Gebrauch eines Dienstes sich mit den jeweiligen Gebühren vertraut zu machen. Die für einen Dienst zu verrechnende Gebühr ist stets die, welche am Tag der Inanspruchnahme des Dienstes gültig ist.

Kreditsaldi werden nicht verzinst. Debitsaldi können möglicherweise einem Zinssatz unterworfen sein. Zinssätze basieren auf Marktzinssätzen. Marktzinssätze entwickeln sich stetig. Der präzise Zinssatz steht elektronisch zur Verfügung oder kann auf Anfrage erhalten werden.

### 1.11 Vereinbarung abhängig von Zustimmung

Diese Vereinbarung wird erst mit WHs Genehmigung Ihrer Kontoeröffnungsunterlagen wirksam. WH behält sich vor, Ihren Antrag auf Kontoeröffnung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

### 1.12 Kündigung

Das Vertragsverhältnis kann vom Kunden jederzeit fristlos, von WH unter Einhaltung einer Frist von zehn Werktagen ab Zugang der Kündigung gekündigt werden. Das Recht von WH zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

Eine Kündigung tut der Abwicklung laufender Geschäfte keinen Abbruch. Im Falle einer Kündigung haften Sie weiterhin für den Ausgleich des Solls oder für Fehlbeträge auf Ihrem Konto. Sie werden WH die Kosten für die Beitreibung von Sollausgleichs- oder Fehlbeträgen in Zusammenhang mit einem Ihrer Konten einschließlich angemessener Anwalts- und Gerichtskosten erstatten.

Bei Fehlen klarer Angaben des Kunden betreffend der Rücküberweisung seines Guthabens entscheidet WH selbst und innerhalb einer angemessenen Frist, wie das verbliebene Kapital dem Kunden auf eigenes Risiko rücktransferiert wird.

### 1.13 Maßgebendes Recht

Für diese Vereinbarung gilt das Recht des Großherzogtums Luxemburg. Sie unterwerfen sich unwiderruflich der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte des Großherzogtums Luxemburg. Wir dürfen jedoch vor den Gerichten eines beliebigen anderen Landes Schritte gegen Sie einleiten, wenn wir dies für unseren Schutz für erforderlich halten.

Der Kunde, der nicht in einem EU-Land wohnt, wählt durch die Unterzeichnung dieses Vertrages automatisch den gesellschaftlichen Sitz von WH als Wohnsitz. An dieser Adresse können alle Bekanntmachungen und Vorladungen geltend gemacht werden. Der Kunde wird mittels eines eingeschriebenen Briefes über Bekanntmachungen oder Vorladungen informiert.

### 1.14 Steuern

Der Kunde erkennt an, dass er die alleinige Verantwortung dafür trägt, die geltende Gesetzgebung des Landes, in dem er seinen Wohnsitz hat, einzuhalten. Alle steuerlichen Verpflichtungen oder Verpflichtungen, die sich aus der Nutzung der WH-Produkte oder Dienste ergeben, obliegen allein dem Kunden.

### 1.15 Beschwerden

Eine Beschwerde besteht aus einer detaillierten Beschreibung und wird per Fax oder Brief an die WH Geschäftsführung gerichtet. WH bestätigt den Erhalt der Beschwerde innerhalb von zehn Arbeitstagen und fragt unter Umständen nach weiteren Informationen, falls dies für das Verfassen der Rückantwort nötig erscheint. Nach der Bestätigung des Eingangs der Beschwerde erhalten Sie innerhalb von vier Wochen eine Antwort, sofern Sie die von WH nachgefragten Informationen geliefert haben. Sollten Sie die Antwort nicht als zufriedenstellend erachten, dann können Sie ein Verfahren zur außergerichtlichen Schlichtung bei der Deutschen Bundesbank einleiten, dessen Details Sie auf [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) finden.

## 2 KONTO, DIENSTE

### 2.1 Vom Kunden erbrachte Informationen

Sie bestätigen und garantieren, dass Sie in Ihrem Antrag auf Kontoeröffnung korrekte Daten angegeben haben und dass niemand außer Ihnen Interesse an dem Konto hat.

Sie erklären, dass Sie das Kapital, das Sie auf Ihr Konto übertragen, legal erworben haben, und dass Sie das Konto nicht zur Geldwäsche benutzen.

Sie erklären, dass Sie nicht im Besitz der amerikanischen Staatsbürgerschaft sind und dass Sie nicht der Einkommensteuer in den Vereinigten Staaten unterliegen.

Sie verpflichten sich, WH innerhalb von 30 Tagen schriftlich über jegliche Veränderungen von Angaben zu benachrichtigen, die Sie im Kontoeröffnungsantrag gemacht haben; dazu gehören, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Geschäftskunden kommunizieren zusätzlich innerhalb von 30 Tagen alle Änderungen bezogen auf die wirtschaftlich Begünstigten und alle Veränderungen hinsichtlich der Liste der Unterzeichnenden. Jegliche Verluste, die aus dem Versäumnis entstehen, nicht rechtzeitig die Änderung von Informationen an WH zu kommunizieren, werden alleine durch Sie getragen.

Sie werden auf Ihre eigene Initiative hin WH mit der Kopie eines neuen Personalausweises oder Passes versorgen, sofern die Gültigkeit des WH vorliegenden Ausweises oder Passes abgelaufen ist.

Der Kunde willigt ein, dass WH seine persönlichen Informationen zum Zwecke der Durchführung der zwischen ihm und WH bestehenden Vertragsbeziehungen erhebt, verarbeitet und speichert. WH ist berechtigt, die persönlichen Informationen zu eigenen Zwecken zu nutzen. Der Kunde hat das Recht, der Nutzung zu Werbezwecken zu widersprechen.

### 2.2 Muster der Kundenunterschrift

Die Kundenunterschrift auf der ersten Seite des Antrags auf Kontoeröffnung dient WH als Muster. WH darf ausschließlich auf diese(s) Muster vertrauen. Dies gilt für Privatkonten, Geschäftskonten und andere juristische Personen unabhängig von späteren Änderungen, die dahingehend im Handelsregister und anderen offiziellen Veröffentlichungen eingetragen werden. Der Geschäftskunde muss WH über alle Änderungen hinsichtlich der Liste der Konto-Unterzeichnenden informieren und muss dahingehend die entsprechende Dokumentation vorlegen. WH ist nicht haftbar bei

betrügerischem Gebrauch der Unterschrift des Kunden, ganz gleich, ob die Unterschrift echt ist oder gefälscht. Falls WH den betrügerischen Gebrauch der Unterschrift des Kunden nicht entdeckt und Anweisungen auf Grundlage dieser Unterschrift durchführt, wird WH von ihrer Verpflichtung entbunden, jegliche Guthaben oder Verluste, die sich aus der Ausführung der Anweisungen ergeben, zurückzuzahlen, außer in Fällen offenkundiger Fahrlässigkeit.

### 2.3 Zahlungseingänge und -ausgänge

Gemäß der in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Regeln zum Kampf gegen Geldwäsche akzeptiert WH eingehende Überweisungen nur dann, wenn der dazugehörige Überweisungsauftrag den Namen des Begünstigten und/oder die WH Kontonummer beinhaltet. Alle Überweisungen, die diese Informationen nicht beinhalten, unvollständig oder inkorrekt sind, werden systematisch rückgesendet. Es werden nur die Überweisungen akzeptiert, die von einem Konto kommen, das auf den gleichen Namen des Kontoinhabers läuft. Überweisungen zugunsten eines anderen oder unbekanntem Empfängers werden abgelehnt.

Bezüglich ausgehender Zahlungen, werden Überweisungen nur an ein Konto akzeptiert, das den Namen des Kunden trägt. Es sind keine anderen Auszahlungen möglich als über einen Banktransfer.

Außerdem wissen und akzeptieren Sie, dass (a) WH nicht verantwortlich ist für die zeitliche Verzögerung, die durch Überweisungen von Bank zu Bank verursacht wird, (b) dass Sie dafür verantwortlich sind, sich mit Ihrer Bank in Verbindung zu setzen, um den Status Ihrer Überweisung zu überprüfen, falls Sie von WH nicht über das Eintreffen Ihrer Gelder in Kenntnis gesetzt werden, (c) dass Sie sich sorgfältig vergewissern, dass Ihre Bank Ihren Namen und/oder Ihre Kontonummer deutlich auf den Transferanweisungen eingetragen hat. Bei Überweisungen von Bank zu Bank in der gleichen Währung sollte es nicht länger als drei Arbeitstage dauern, bis das Guthaben zum Platzen von Orders verfügbar ist. Bei Überweisungen von Bank zu Bank in einer zur Basiswährung des Kundenkontos abweichenden Währung, kann zusätzliche Zeit zur Konvertierung anfallen, die das Maximum von vier Arbeitstagen nicht übersteigt.

### 2.4 Dienste

Auf der Web-Seite von WH werden die Produkte und Dienste detailliert beschrieben, die von WH angeboten werden. Diese Dienste können durch WH zu passender Zeit gestoppt, ersetzt oder geändert werden, mit oder ohne vorherige Bekanntmachung an den Kunden. Die Bekanntmachung kann über unterschiedliche Kanäle erfolgen, inklusive dem Update der WH Web-Seite, ist jedoch nicht darauf beschränkt.

### 2.5 Empfang von Mitteilungen

Alle Mitteilungen an den Kunden werden an seine aus der Kontoeröffnung bekannten (elektronischen) Adresse versandt oder in die Plattform eingefügt. Alle zum Kunden versendeten Mitteilungen, sei es per Post, Kurier, elektronischer Datenübertragung, Fax oder auf jede andere Weise verstehen sich unabhängig davon, ob der Kunde sie tatsächlich erhalten hat oder nicht, als persönlich zugestellt.

Telefongespräche zwischen dem Kunden und WH dürfen aufgezeichnet werden. Sie stimmen diesen Aufzeichnungen zu und akzeptieren, dass diese Aufzeichnungen als Beweismittel verwendet werden können. Die Aufnahmen sind alleiniges Eigentum von WH und werden nach angemessener Zeit gelöscht.

Kunden können mit WH in Französisch, Niederländisch, Deutsch und Englisch per E-Mail, Fax, Brief oder Telefon kommunizieren. WH wird bestmöglichst versuchen, dass der Kunde über dieselben Kanäle ebenfalls Italienisch und Polnisch sprechen kann.

Für WH gilt eine Anweisung oder Kommunikation erst als erhalten, wenn die zuständige Abteilung innerhalb von WH tatsächlich Kenntnis von der Anweisung oder Kommunikation erlangt hat.

### 2.6 Kontoauszüge

Soweit nicht anders vereinbart, versendet WH keine gedruckten Kontoauszüge sowie Orderbestätigungen per Post. Sämtliche Berichte, inklusive Kontenhistorie, Kontenstatus, Orderbestätigungen und Anmelde-Historie stehen sehr detailliert und in Echtzeit über die Handelsplattform zur Verfügung.

## ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

DE / GTC / ALLPROD / DE / 25.02.2016

Im Falle eines Futureskontos wird WH per E-Mail jeden Morgen einen Kontoauszug verschicken, der detaillierte Informationen wie Gebühren, Orders, Positionen und Kontostände zum Abschluss des letzten Handelstages enthält. Der Kunde verpflichtet sich, alle im Kontoauszug enthaltenen Informationen systematisch zu prüfen. Sollte der Kunde der Ansicht sein, dass der Kontoauszug die Orders und Positionen nicht korrekt darstellt, dann muss der Kunde WH umgehend per Telefon oder E-Mail informieren. Falls der Kunde nicht innerhalb von 24 Stunden eine Anfrage dazu stellt, dann gelten die Informationen als richtig.

### 2.7 Abonnements

Anfallende Abonnementgebühren werden, wenn möglich, direkt dem Kundenkonto belastet. Die Abonnementgebühren werden zu Beginn eines jeden Monats fällig. Es wird jeweils ein voller Monatsbetrag der Abonnementkosten erhoben, monatsanteilige Pro-Rata-Berechnungen sind nicht möglich.

Das Abonnement wird automatisch aktiviert, sobald Kapital dem Konto gutgeschrieben ist. Ein Kunde, der seine Plattform zu einem späteren Zeitpunkt aktivieren möchte, z.B. zum Beginn des nächsten Monats, muss WH seine Anweisung schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) mitteilen, bevor das Konto befüllt ist.

Sie können Ihr Abonnement jederzeit unterbrechen oder beenden. Unterbrechungen und Kündigungen müssen schriftlich erfolgen (Brief, Fax, E-Mail). Die schriftliche Anfrage muss bis zum 25ten eines Monats bei WH eingegangen sein. Bleibt die Anfrage des Benutzers innerhalb der genannten Frist aus, verlängert sich jeden Monat das Abonnement automatisch für einen weiteren Monat.

## 3 ORDERS, EINSCHUSS

### 3.1 Annahme der Orders

Bevor ein Konto zur Aufgabe von Orders aktiviert wird, setzt WH die Gutschrift der Mindesteinlage auf dem Konto voraus. Zu seinem eigenen Schutz darf WH die Fähigkeit des Kunden einschränken, Kapital vom Konto abzuheben.

Um sich gegen Kreditrisiken abzusichern, darf WH nach eigenem Ermessen und ohne vorherige Mitteilung die Annahme Ihrer Orders oder Anweisungen ganz oder teilweise ablehnen oder einschränken. Wenn es zu einer Ablehnung kommt, wird WH in der Regel dem Kunden die Gründe nennen.

WH darf nach eigenem Ermessen und ohne vorherige Mitteilung jede Order ablehnen und nicht ausführen, wenn diese von ihrer Größe, ihrem Typ oder ihrem Kreditrisiko her für ungewöhnlich oder schädlich für die Wertpapiermärkte erscheint oder die zugelassenen Grenzwerte (Limits) überschritten werden.

WH kann jederzeit und eventuell ohne vorherige Mitteilung Restriktionen für Ihr Konto beschließen, z.B. Margen, Limits, Ordergröße, Positionsgröße, Anzahl der Konten.

Sie bestätigen, dass Orders, zum Beispiel und insbesondere Markorders, nicht immer gestrichen werden können, da diese unverzüglich auszuführen sind und die Order bereits ausgeführt sein kann, unter Umständen bevor der Streichungsauftrag von WH, einem Partner oder einer Börse empfangen und bearbeitet wurde. Sollte nur eine teilweise Orderstreichung möglich sein, ist der Kunde an die Teilausführung der Order gebunden.

Die Orderausführung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Grundsatz zur bestmöglichen Ausführung von WH. Die abschließenden Schritte in diesem Prozess, Ausführung und Erhalt des Orderpreises, werden durch entsprechende, von WH berufene Ausführungsstellen erbracht, und erfolgen gemäß dem Grundsatz der bestmöglichen Ausführung der ausführenden Partei. Mit der Übermittlung einer Order an WH, bestätigen Sie, den Grundsatz zur bestmöglichen Ausführungen, gelesen, verstanden und akzeptiert haben. Sie finden diesen auf der WH Webseite.

Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass WH, ein Partner oder die Börse eine Order des Kunden erhalten hat, bevor diese Order nicht mit einer eindeutigen Ordnernummer in der vom Kunden verwendeten Handelsplattform erscheint.

Sämtliche Transaktionen unterliegen den geltenden Regeln, Vorschriften, Gepflogenheiten und Gewohnheiten (a) der Börse oder des Marktes, wo sie direkt oder indirekt zur Ausführung kommen, und (b) der Clearingstelle oder anderen selbstregulierenden Organisationen, die bei der Ausführung

eine Rolle spielen sowie allen betroffenen nationalen und internationalen Gesetze, Regeln und Vorschriften.

Der Kunde akzeptiert alle Verluste aus einem möglichen Missverständnis, als Folge einer nicht deutlichen, verständlichen und eindeutigen schriftlichen Anweisungen.

Sie bestätigen, dass WH das Recht vorbehalten bleibt, nach eigenem Ermessen und möglicherweise ohne vorherige Mitteilung und aus welchem Grund auch immer, Orders abzulehnen oder zu streichen. Dieses Recht betrifft alle Orders, insbesondere die Orders, die noch nicht bestätigt sind als auch die Orders, die bereits bestätigt wurden und mit einer eindeutigen Ordnernummer gekennzeichnet sind.

### 3.2 Einschuss

Um eine Margin Position zu öffnen, muss der Kunde die dafür benötigte Marge auf seinem Konto haben. Die ursprüngliche Marge unterscheidet sich von Instrument zu Instrument und findet sich in den Produkttabellen auf der WH Webseite wieder. WH behält sich das Recht vor, unilateral und eventuell ohne vorherige Ankündigung die benötigten Margen anzupassen. Der Kunde ist umgehend an diese Änderungen der benötigten Margen gebunden.

Um offene Positionen halten zu können, muss der Kunde stets dafür sorgen, die benötigte Marge auf seinem Konto zu haben. Das Guthaben, das Sie unter Umständen auf anderen Konten haben, kann dabei nicht berücksichtigt werden. WH behält sich das Recht vor, unilateral und möglicherweise ohne vorherige Ankündigung, Positionen zum Marktpreis zu schließen, wenn (a) das Konto nicht mehr genügend der benötigten Marge bietet, welche rechtlich, durch WH, einen Partner oder durch eine Depotbank vorgeschrieben ist, (b) das Konto Gefahr läuft, einen negativen Saldo zu erreichen, und (c) durch unerwartete technische Störungen die Ausübung einer organisierten Risikoverwaltung über offene Positionen nicht mehr gewährleistet ist. Der Beschluss durch WH, eine oder mehrere offene Positionen zum Marktpreis zu schließen, gibt kein Recht auf Anspruch an WH mit Bezug auf Verluste, entgangene Gewinne oder andere, nachteilige Konsequenzen, seien diese theoretisch oder real.

Einige Investoren gehen davon aus, dass ihr Broker sie kontaktieren muss, bevor ein Margin Call zum Tragen kommt und Positionen im Konto liquidiert werden. Dies ist nicht der Fall. Die meisten Broker werden versuchen, die Kunden zu kontaktieren, aber sie sind dazu nicht verpflichtet. Selbst wenn Ihr Broker Sie kontaktiert und ein bestimmtes Datum oder einen bestimmten Zeitpunkt nennt, zu denen der Margin Call gedeckt sein muss, kann der Broker weiterhin, abhängig von Marktgegebenheiten und nach eigenem Ermessen, Positionen ohne vorherige Benachrichtigung schließen.

Der Kunde hat kein Recht zu wählen, welche Positionen geschlossen werden, um den Margin Call abzudecken. Die Wahl wird durch WH, einen Partner oder durch die Depotbank getroffen.

Das Vorbehaltsrecht, unilateral und ohne vorherige Ankündigung Positionen zu schließen, damit das Konto wieder den Margin Richtlinien entspricht, kann nicht als Pflicht seitens WH interpretiert werden, dies tun zu müssen. Alle Liquidierungen werden zum aktuellen Marktpreis und nach besten Möglichkeiten durchgeführt. WH kann nicht garantieren, dass Liquidierungen nicht in einem negativen Kontostand enden können.

Finanzielle Instrumente, welche mittels eines Hebels ihre Wirkung erzielen, können möglicherweise zu einem negativen Saldo führen. Der Kunde ist stets für seinen negativen Saldo verantwortlich. Negative Saldi müssen ohne Ausnahme innerhalb von fünf Werktagen ausgeglichen werden.

### 3.3 Pfandrecht und Liquidierung

Sämtliche auf Ihren Konten bei WH gehaltene Wertpapiere, Finanzinstrumente und andere Vermögen sowie Konten, deren Mitinhaber Sie sind, unterliegen einem allgemeinen Pfandrecht zur Begleichung aller Ihrer Schulden und anderen Verpflichtungen gegenüber WH, egal wie diese zustande gekommen sind und ohne Rücksicht darauf, ob Sie vorher Zusicherungen zu diesen Vermögenswerten gemacht haben. Die Verrechnung der verpfändeten Vermögenswerte wird durch das entsprechende Gesetz geregelt. WH behält sich vor, nach eigenem Ermessen zu bestimmen, welche Finanzinstrumente und anderen Vermögen zur Begleichung Ihrer Schulden gekauft bzw. verkauft werden.

Umstände, welche die Liquidierung eines Kontos erforderlich machen können, sind unter anderem: Nichtbezahlung von Kommissionen, Nichtlieferung von Wertpapieren, Anmeldung

des Konkurses durch oder gegen einen Kunden, Bestellung eines Konkursverwalters durch oder gegen einen Kunden, Tod des Kunden. Der Kunde haftet für alle Kosten, Provisionen und Verluste infolge von Handlungen von WH, um Positionen zu liquidieren und offene Orders zu streichen.

## 4 ELEKTRONISCHE DIENSTE

### 4.1 Bereitstellung elektronischer Dienste

Sie bestätigen, dass zum Zwecke dieser Vereinbarung die elektronischen Dienste von WH als Sammelbegriff für die von WH angebotenen elektronischen oder interaktiven Produkte, für das Plattform-Trading oder für die von WH gelieferten Dienste definiert sind, die den Kunden von WH Folgendes ermöglichen: 1) mit WH oder befugten dritten Dienstleistern zu kommunizieren, 2) Informationen oder Notierungen von WH oder befugten dritten Dienstleistern zu erlangen oder 3) Transaktionen über WH auszuführen und 4) Informationen in Bezug auf die Dienstleistungen und Konten von WH einzusehen.

WH behält sich das Recht vor, die elektronischen Dienste mit neuen Features zu versehen, diese zu löschen oder bestehende Features zu ersetzen und, falls anwendbar, einen Service durch einen anderen zu ersetzen.

WH ist nicht in der Pflicht, Schulungen oder Hilfestellungen in Bezug auf den Gebrauch der elektronischen Services von WH anzubieten. Sollte WH zustimmen, nach eigenem Ermessen Schulungen oder Hilfestellungen anzubieten, erfolgen diese Schulungen oder Hilfestellungen auf Ihr eigenes Risiko. WH ist nicht haftbar für jeden (indirekten) Verlust, der aus 1) inkorrektem Gebrauch der Tradingplattform oder anderer elektronischer Dienste resultiert, oder 2) durch kundenseitiges fehlendes Wissen entsteht, das in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Artikel „Sorgfaltspflicht des Kunden“ gefordert wird.

Sie erkennen an, dass das Internet möglicherweise kein sicheres Kommunikationsmedium zur Übermittlung von vertraulichen Informationen ist. Sie erkennen weiter an, dass WH nicht haftbar gemacht werden kann für Verzögerungen beim Erhalten und Senden von Informationen über die von Ihnen gewählten elektronischen Kanäle. Solche Kanäle schließen unter anderem Ihren Internetprovider ein.

Ungeachtet des erheblichen Aufwandes und der Ressourcen, die von WH und ihren Partnern eingesetzt werden, um Qualität und Kontinuität ihrer elektronischen Dienste zu sichern, ist es möglich, dass diese Dienste für einen Moment nicht zur Verfügung stehen.

Wesentliche Teile der technologischen Infrastruktur, die WH für seine elektronischen Dienste einsetzt, liegen außerhalb der Kontrolle durch WH. Obwohl WH bestrebt ist, ihre Kunden frühzeitig zu informieren, sofern ein Dienst nicht zur Verfügung steht, kann dies nicht garantiert werden. Sie verstehen und akzeptieren, dass jeglicher Gebrauch von elektronischen Diensten auf Ihr eigenes Risiko erfolgt und dass Sie WH für keine Art von Verlusten verantwortlich machen können.

Sie verstehen und akzeptieren, dass beim Eintritt einer Serviceunterbrechung, Sie unter Umständen eine existierende offene Order nicht löschen können, Sie nicht sicherstellen können, ob eine Order ausgeführt wurde und Sie möglicherweise eine Position nicht schließen können. Sofern möglich, wird WH Warmeldungen über die WH Tradingplattform senden und es ist die Pflicht des Kunden, diese Nachrichten aufmerksam zum Kenntnis zu nehmen.

WH wird bestmöglich versuchen, den Status einer Order zu ermitteln, indem die Börse oder ein relevanter Partner kontaktiert wird. Kunden, die offene Positionen besitzen, können den WH Support Desk per Telefon oder E-Mail kontaktieren. Kunden, die keine offenen Positionen haben warten bis der elektronische Service wieder verfügbar ist.

Sie stimmen zu, dass Sie ein aktiver Investor sind. Als solcher sind Sie in der Lage ruhig und kontrolliert zu bleiben, bis der elektronische Service wieder zur Verfügung steht.

### 4.2 Passwörter und Sicherheit

Sie erklären hiermit, der einzige zugelassene Nutzer zu sein, der sich der elektronischen Dienste von WH auf seinem Konto bedient. Sie sind voll verantwortlich für die Sicherheit und den Gebrauch Ihrer Nutzeridentifikationen. Dies schließt Benutzerkennung, Passwort und Kontonummer ein, beschränkt sich aber nicht darauf. Die Weitergabe von Nutzeridentifikationen sowie von Passwörtern an Dritte beinhaltet signifikante Risiken. Es ist Ihnen nicht gestattet, Ihre Zugangsdaten an Dritte weiterzugeben. Sollten Sie Ihre



## INFORMATION ZU RISIKEN

Dies ist keine ausschließliche Aufzählung aller Risiken, die mit dem aktiven Handeln finanzieller Instrumente mit oder ohne Hebelwirkung verbunden sind. Daytrading ist risikoreich. Handeln Sie nur mit Geld, das Sie sich zu verlieren leisten können. Handeln Sie beispielsweise nicht mit Altersreserven, mit geliehenem Geld oder Geld, das Sie benötigen, um Ihren Lebensstandard aufrecht zu erhalten. Seien Sie auf der Hut, wenn mit außergewöhnlichen Gewinnen aufgrund des Handels erworben wird.

Trading erfordert signifikantes Wissen über die Kapitalmärkte und Tradingtechniken. Sie müssen Erfahrung aufbauen, äußerst behutsam vorgehen und sich ausreichend Zeit nehmen, um Ihre Investitionen aktiv zu verwalten.

Es kann zu einem Totalverlust des Guthabens kommen, das Sie für den Handel einsetzen möchten. Zusätzlich können Sie unter Verwendung von Margin oder Shortverkäufen mehr Verluste machen, als Ihr Guthaben auf dem Konto ausweist. Dies ist eine Schuld, die Sie umgehend bei Ihrem Broker begleichen müssen. Eine nähere Beschreibung finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ein Wertverlust Ihrer mittels Marge gehaltenen Positionen kann dazu führen, dass Sie zusätzliche finanzielle Mittel übertragen müssen, um einer Zwangsliquidierung Ihrer Positionen zuvorzukommen. Short selling kann Ihr Risiko insofern erhöhen, als dass der Kurs des zurückzukaufenden Instruments, um Ihre Position zu schließen, theoretisch bis ins Unendliche steigen kann.

Unter Berücksichtigung des Risikos ist es wichtig, dass Sie nur dann Futures, Optionen, Aktien, Contract for Difference (CFDs) oder Währungspaare (Forex) handeln, wenn Sie die Charakteristiken eines jeden Produktes gründlich verstanden haben und genau wissen, welchem Risiko Sie sich selbst aussetzen. Der Handel dieser Instrumente ist für viele Anlegerarten nicht geeignet.

Sie sollten sorgfältig abwägen, ob diese Art von Handel (CFD und Devisen) in Anbetracht Ihrer Erfahrung, Ziele, finanziellen Mittel und anderer relevanter Umstände für Sie geeignet ist.

### 1. Hebelwirkung

Gehebelte Transaktionen mit Futures, Optionen, Aktien, CFDs oder Währungspaaren beinhalten ein hohes Risiko. Der Einschussbetrag ist gemessen am Wert des Kontrakts gering, so dass Transaktionen einer „Hebelwirkung“ unterliegen. Eine relativ geringfügige Marktbewegung hat einen verhältnismäßig größeren Einfluss auf die Mittel, die Sie hinterlegt haben oder noch hinterlegen müssen: Das kann zu Ihrem Nachteil, aber auch zu Ihrem Vorteil sein. Sie könnten einen Totalverlust des Einschusses sowie zusätzlicher Mittel erleiden. Wenn sich der Markt für Ihre Position schlecht entwickelt oder der Mindesteinschuss erhöht wird, könnten Sie aufgefordert werden, zur Erhaltung Ihrer Position kurzfristig zusätzliche Mittel in beträchtlicher Höhe nachzuschließen. Wenn Sie dieser Nachschussaufforderung nicht innerhalb der vorgegebenen Frist nachkommen, kann Ihre Position mit Verlust liquidiert werden, wobei Sie für entstehende Mindererlöse haften müssen. Ob Sie einen Hebel verwenden oder nicht liegt in Ihrem Ermessen. Es ist nicht verpflichtend.

### 2. Risikomindernde Orders oder Strategien

Die Erteilung bestimmter Orders (z.B. Stops oder StopLimits), die Verluste auf bestimmte Beträge begrenzen sollen oder die Liquidierungsregeln des Brokers wirkungslos bleiben, da die Marktbedingungen eine Ausführung dieser Orders ohne Kursverluste unter Umständen unmöglich machen. Strategien, bei welchen verschiedenartige Positionen miteinander kombiniert werden, z. B. „Spread“- oder „Straddle“-Positionen sind unter Umständen genauso riskant wie das Anlegen einfacher Positionen.

### 3. Vertragsbedingungen und Verpflichtungen

Erkundigen Sie sich nach den Bedingungen bestimmter Verträge, mit denen Sie handeln, sowie nach den damit verbundenen Verpflichtungen. Unter bestimmten Umständen können die Spezifikationen ausstehender Kontrakte geändert werden, um Veränderungen im Markt Rechnung zu tragen.

### 4. Forexmarkt

Der Devisenhandel ist ein weltweiter Handel der nicht über eine Börse läuft. Parteien können Preise nennen, die die Händler annehmen oder ablehnen. Es gibt keinen „gerechten Preis“ und keine zentrale Organisation die alle Transaktionen zentralisiert und festhält.

### 5. Aussetzung oder Beschränkung des Handels und Preisverhältnisse

Marktbedingungen (z.B. Illiquidität) und/oder die Vorschriften bestimmter Märkte können das Verlustrisiko erhöhen, da es schwierig oder unmöglich sein kann, Transaktionen auszuführen.

### 6. Hinterlegte Barmittel und hinterlegtes Vermögen

Informieren Sie sich über Sicherungen für den vereinbarten Einschuss oder sonstiges Vermögen, das Sie für In- und Auslandsgeschäfte hinterlegen. Das gilt insbesondere für den Fall einer Insolvenz oder eines Konkurses der Firma. Welchen Anteil Ihrer Gelder oder Ihres anderen Vermögens Sie zurückverlangen können, wird unter Umständen von örtlichen Gesetzen oder Vorschriften geregelt. In manchen Rechtsgebieten, z.B. den USA, werden Forex-Depots, die eindeutig als Ihre identifiziert werden können, für Pro-Rata-Auszahlungen zusammengefasst, wenn ein Negativsaldo besteht.

### 7. Kommissionen, Spreads und andere Gebühren

Bevor Sie mit dem Handeln beginnen, sollten Sie sich eine Übersicht über sämtliche Provisionen, Spreads, Gebühren und andere Belastungen beschaffen, zu deren Zahlung Sie verpflichtet sein werden. Diese Belastungen schmälern Ihren Reingewinn (sofern vorhanden) oder erhöhen Ihren Verlust.

### 8. Transaktionen in anderen Ländern

Bei Transaktionen auf Märkten in anderen Ländern, sind Sie unter Umständen zusätzlichen Risiken ausgesetzt. Diese Märkte können Richtlinien unterliegen, die möglicherweise einen anderen oder geringeren Anlegerschutz bieten. Bevor Sie handeln, sollten Sie sich über die für Ihre bestimmten Transaktionen relevanten Vorschriften informieren. Ihre örtliche Aufsichtsbehörde wird nicht in der Lage sein, die Durchsetzung der Vorschriften von Aufsichtsbehörden oder Märkten in anderen Ländern, in denen Ihre Transaktionen ausgeführt wurden, zu erzwingen.

### 9. Währungsrisiken

Die Höhe Ihres Gewinns oder Verlustes beim Handel mit Kontrakten, die in einer Fremdwährung notieren (unabhängig davon, ob sie in Ihrem Heimatland gehandelt werden), ist auch abhängig von Wechselkurschwankungen, wenn eine Konvertierung aus der Währung, auf welcher der Kontrakt lautet, in eine andere Währung erforderlich ist.

### 10. Elektronische Handels- und Orderleitsysteme

Elektronische Handels- und Orderleitsysteme unterscheiden sich von herkömmlichen Parketthandel und der manuellen Orderweiterleitung. Transaktionen, die über elektronische Systeme ausgeführt werden, unterliegen Marktvorschriften und Richtlinien. Darüberhinaus sind sie durch die Regeln des System- und Kursanbieters definiert. Bevor Sie Transaktionen über elektronischen Systeme ausführen, sollten Sie sich sorgfältig über die Vorschriften und Regeln zu den Finanzinstrumenten informieren, die Sie zu handeln wünschen. Unterschiede treten u.a. bei Verfahren zum Orderabgleich, den Eröffnungs- und Schlussverfahren und -kursen, sowie den Richtlinien zu fehlerhaften Handelstransaktionen auf. Informieren Sie sich darüber hinaus gründlich über die Zugangsvoraussetzungen und Zugangsverweigerungsgründe sowie den Einschränkungen zu den Arten von Orders, die in das System eingegeben werden können. Jeder dieser Punkte beeinflusst das Risiko des Benutzers, der über elektronische Kanäle handelt. Jedes System kann überdies Risiken in Zusammenhang mit Systemzugang, variierenden Antwortzeiten und Sicherheit bergen.

### 11. Risiken in Zusammenhang mit Systemausfällen

Der Handel über ein elektronisches Handels- oder Orderleitsystem setzt Sie dem Risiko eines Ausfalls des Systems oder seiner Komponenten aus. Im Falle eines System- oder Komponentenausfalls können Sie unter Umständen für einen gewissen Zeitraum keine neuen Orders eingeben, noch anstehende Orders ausführen oder zuvor eingegebene Orders ändern bzw. streichen. Ein System- oder Komponentenausfall kann auch zum Verlust von Orders oder der Orderpriorität führen.

### 12. Außerbörsliche Transaktionen

In manchen Ländern, und dann auch nur unter ganz bestimmten Umständen, dürfen Transaktionen außerbörslich abgewickelt werden. Die Firma, mit der Sie handeln, darf dann bei dieser Transaktion als Ihr Handelspartner auftreten. Dabei kann es schwierig oder gar unmöglich sein, eine bestehende Position zu liquidieren, den Wert zu beurteilen, den fairen Preis zu bestimmen oder den Risikograd zu beurteilen. Aus diesen Gründen sind derartige Transaktionen unter Umständen mit größeren Risiken verbunden. Außerbörsliche Transaktionen sind möglicherweise weniger stark reguliert oder unterliegen gesonderten Richtlinien. Bevor Sie derartige Transaktionen ausführen, sollten Sie sich mit den geltenden Vorschriften und den damit verbundenen Risiken vertraut machen.

### 13. Liquidität

Liquidität verweist auf die Möglichkeit, finanzielle Instrumente zu (ver)kaufen. Je größer die Anzahl die Anzahl der Order in einem

Markt, desto höher die Liquidität. Liquidität ist wichtig. Liquidität sorgt dafür, daß große Order schnell zu einem guten Preis ausgeführt werden können. Außerhalb der Handelszeiten (pre- und aftermarket) oder zu bestimmten Augenblicken kann die Liquidität schnell abnehmen, was zur Folge haben kann, daß eine Order nicht oder nur zum Teil ausgeführt werden kann; oft zu einem schlechteren Preis. Beachten Sie die Zeiten, zu denen Orders ausgeführt werden können. Einige Instrumente haben eine 24 Stunden/5Tage Orderausführung, andere Orderausführungen sind an bestimmte Handelszeiten gebunden.

### 14. Volatilität

Volatilität verweist auf die Preisschwankungen, denen finanzielle Instrumente allgemein ausgesetzt sind. Je höher die Volatilität eines Instruments, desto größer die möglichen Preisschwankungen. An bestimmten Momenten kann die Volatilität stark zunehmen, was zur Folge haben kann, daß eine Order nicht oder nur zum Teil ausgeführt werden kann; oft zu einem weniger guten Preis. Volatilität ist von Instrument zu Instrument unterschiedlich. Entscheiden Sie selbst, ob die Volatilität der Instrumente, die Sie handeln möchten, für Sie akzeptabel ist.

Als aktiver Anleger sind Sie an Liquidität und Volatilität interessiert. Trotzdem und gerade deswegen möchten wir Sie auf die Risiken hinweisen, die mit dem Austrocknen von Liquidität, oder mit drastischen Veränderungen der Volatilität aufgrund von unerwarteten Marktgegebenheiten, plötzlichen Preisschwankungen, Zunahme der Orderintensität, usw. verbunden sind, z.B. :

- Hohes Volumen bei bestimmten Instrumenten kann zu einer Ausführungsverzögerung als auch zu einem Preisunterschied zwischen dem der Ordereingabe und dem des Marktes führen.
- Bei Perioden hoher Volatilität kann der Handel eines Instruments ausgesetzt oder die Orderausführung eingeschränkt werden, sowohl bei elektronischen als auch bei manuellen Systemen.
- Orders zum Marktpreis müssen augenblicklich ausgeführt werden und können sich somit in punkto Preis u./o. Quantität von dem erwarteten oder dem zuvor bei der Ordereingabe gesichteten Preis unterscheiden.
- Orders mit einem Limit müssen zum angegebenen Preis ausgeführt werden. Hierdurch kann eine Order langsamer oder gar nicht ausgeführt werden.
- Sie müssen sich darüber im Klaren sein, daß im Falle von extremer Volatilität selbst die spezialisiertesten Formen von Order-Routing Verzögerungen oder Unterbrechungen ausgesetzt sein können. In diesen Momenten kann ein telefonischer Zugang zu Ihrem Broker auch nicht mit Sicherheit gewährleistet werden.
- WH ist davon überzeugt, daß seine Systeme, sowie die, seiner Depotbanken und anderen Partnern, dafür gerüstet sind, Sie selbst in Zeiten höchster Volatilität bedienen zu können. Dies ist allerdings keine Gewährleistung, daß die Systeme bei solchen Gelegenheiten nicht auch überlastet sein können.
- Ihre Eingabe doppelter Annullierungen oder von Ersatz-Order, mit dem Ziel einer besseren Ausführung, kann zu Zeiten hoher Volatilität zu Mehrfachausführungen führen. Als Eingabe der Order haften Sie folglich für ALLE ausgeführten Orders.

### 15. Nicht-Linearität und Preissprünge (Gaps)

Der Eröffnungskurs von Morgen ist nicht automatisch identisch mit dem Schlusskurs von heute. Preise können „springen“ und positive wie negative Gaps aufweisen anstatt linear zu verlaufen. Der Forex Markt ist hier das beste Beispiel. Kurssprünge können groß und zu Ihrem Nachteil sein. Entscheiden Sie selbst, ob die Instrumente, die Sie handeln möchten, starken Kursschwankungen unterliegen.

### 16. Spreads

Der Spread ist der Unterschied zwischen Bid (Verkaufskurs) und Ask (Kaufkurs). Je größer der Spread, je weniger interessant (mehr Risiko) für den Anleger, da das Instrument sich mehr bewegen muss, bevor der Anleger break-even ist.

### 17. Sammelkonten

Die Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder gehalten werden, werden nicht unter dem Kundennamen, sondern unter dem Brokernamen mit der Bezeichnung Kundengeld geführt. Kundengelder sind von den Firmengeldern von WH segregiert. Darüber hinaus kennen die Depotbanken, welche die Sammelkonten halten, nicht die Identität der eigentlichen Kunden oder deren Zuteilung der Gelder. Um individuelles Kundengeld jederzeit identifizieren zu können, werden je Kunde alle Kundenkonten in einem individuellen Konto erfasst. Dies ermöglicht WH jederzeit die genaue Einlagenzuteilung pro Kunde, sowie deren Lokalisierung bei jeder Depotbank zu kennen.